

## Bildungsbereiche/Zugangsformen für Kinder ab drei Jahre

Name der Einrichtung			
Straße			
Postleitzahl/Ort			
Name der Erzieherin			
Name des Kindes			
Geburtsdatum des Kindes		Datum der Erhebung	

### Umrechnungstabelle der Rohwerte in Profilwerte

	Rohwert	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Bildungsbereich Sprache	Profilwert	0	1	2	3	4	5	5	6	7	8	9	10				
Bildungsbereich Logik und Mathematik	Profilwert	0	1	2	3	4	6	7	8	9	10						
Bildungsbereich Bewegung	Profilwert	0	1	2	3	3	4	5	6	7	8	8	9	10			
Bildungsbereich Musik	Profilwert	0	1	2	3	4	5	5	6	7	8	9	10				
Bildungsbereich Soziale Bezüge	Profilwert	0	1	1	2	3	3	4	5	5	6	7	7	8	9	9	10
Bildungsbereich Mechanik und Konstruktion	Profilwert	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10					
Bildungsbereich Wissenschaft	Profilwert	0	1	3	4	6	7	9	10								

Ergebnistabelle	Profilwerte	Profil: Ankreuzen der Profilwerte und mit Linien verbinden																		
Bildungsbereiche/Zugänge																				
Bildungsbereich Sprache		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10								
Bildungsbereich Logik und Mathematik		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10								
Bildungsbereich Bewegung		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10								
Bildungsbereich Musik		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10								
Bildungsbereich Soziale Bezüge		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10								
Bildungsbereich Mechanik und Konstruktion		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10								
Bildungsbereich Wissenschaft		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10								

### Bildungsbereich Sprache (bitte ankreuzen, was zutrifft)

1. Zeigt das Kind beim Geschichtenerzählen Phantasie und Originalität?
2. Spricht es häufig und in fast in jeder Situation?
3. Spricht es über längere Dauer in einigen Situationen?
4. Erzählt es gern Geschichten über eigene Abenteuer oder selbst erfundene Gestalten?
5. Hört das Kind gern zu, wenn Geschichten erzählt oder vorgelesen werden?
6. Benutzt es manchmal überraschende Sprachbilder (z. B. könnte es eingeschlafene Füße mit Sprudelwasser vergleichen)?
7. Ist die Sprache des Kindes ausdrucksvoll? Hat sie einen angenehmen Rhythmus?
8. Versucht das Kind, seine Absichten und Wünsche vorzugsweise sprachlich darzustellen? Argumntiert es dabei und versucht es, andere von der Richtigkeit seiner Aktionen zu überzeugen?
9. Zeigt das Kind ein gutes Gedächtnis für Eindrücke, Erfahrungen und Stimmungen?
10. Versteht das Kind Sprachäußerungen von Erwachsenen leicht?
11. Fällt es dem Kind leicht, eine Liste seiner Besitztümer aufzuzählen oder eine Wegbeschreibung wiederzugeben?

### Anzahl der angekreuzten Fragen (Rohwert)

Profilwert nach Umrechnungstabelle

### Was fällt Ihnen im sprachlichen Bereich noch positiv auf?

12.

13.

## Bildungsbereiche/Zugangsformen für Kinder ab drei Jahre

Bildungsbereich Logik und Mathematik (bitte ankreuzen, was zutrifft)	
1. Zeigt das Kind Interesse an Zahlen?	
2. Sortiert das Kind gern Objekte nach ihren Merkmalen (z. B. nach Form, Farbe, Größe, Gewicht, Zugehörigkeit zu einer Geschichte, etc.)?	
3. Spielt das Kind gern mit Puzzles? Ist es darin geschickt und/oder ausdauernd?	
4. Fragt das Kind häufig, wie Dinge funktionieren?	
5. Äußert es sich gern zu Größenverhältnissen (z.B. "Das Fenster ist größer als das Bild" oder "Der Baum ist weiter entfernt als der Sandkasten" oder "Die Latten im Zaun sind alle gleich weit von einander entfernt", etc.)?	
6. Beschreibt das Kind gern und leicht eine Reihenfolge von Schritten, die zur Vorbereitung einer Aktivität gehören (z. B. wenn Ausflüge geplant sind oder wenn das Kind malen oder bauen möchte)	
7. Entwickelt und benutzt das Kind Strategien, wenn es Wettbewerbsspiele mit anderen Kindern spielt?	
8. Benutzt das Kind häufig und gern quantifizierende Beschreibungen (z.B. "Das ist eine <u>lange</u> Geschichte" oder "Das ist eine <u>schwere</u> Aufgabe" oder "Gestern sind wir mit dem Auto sehr <u>schnell</u> gefahren", etc.)	
9. Benutzt das Kind logische Schlüsse (z. B. "Wenn dir das Buch gehört, weil dein Name darauf geschrieben ist, und wenn ich meinen Namen auch darauf schreibe, dann gehört mir das Buch auch!")?	
<b>Anzahl der angekreuzten Fragen (Rohwert)</b>	
<b>Profilwert</b> nach Umrechnungstabelle	

Bildungsbereich Bewegung (bitte ankreuzen, was zutrifft)	
1. Imitiert das Kind gern und leicht Bewegungen von anderen Personen?	
2. Bewegt sich das Kind leicht und flüssig?	
3. Bewegt das Kind gern und leicht verschiedene Körperteile einzeln für sich (z.B. Arme, Beine, Kopf, Rumpf, etc.)?	
4. Bewegt sich das Kind gern und leicht im Einklang mit einfachen oder wechselnden Rhythmen, insbesondere bei Musik?	
5. Erprobt das Kind selbst Rhythmen in seiner Bewegung (z.B. Tanzschritte, vorgetäushtes Hinken, Springen, Drehungen, etc.)?	
6. Liebt das Kind Bewegungsspiele?	
7. Bewegt sich das Kind leicht um Hindernisse herum und vermeidet mühelos Zusammenstöße mit anderen Kindern?	
8. Reagiert das Kind bei einem Wechsel in der Art der Musik (z.B. von sanfter, schwebender Musik zu Rock-Musik) mit einer adäquaten Veränderung seiner Bewegungen?	
9. Benutzt das Kind gern und leicht dramatische Körpergesten zur Darstellung von Stimmungen, Absichten oder zur Illustration von Geschichten?	
10. Betätigt sich das Kind gern und geschickt feinmotorisch?	
11. Springt das Kind gern und geschickt von erhöhten Standorten herunter?	
12. Balanciert das Kind gern auf Balken, Stegen oder kleinen Mauern?	
<b>Anzahl der angekreuzten Fragen (Rohwert)</b>	
<b>Profilwert</b> nach Umrechnungstabelle	

<b>Was fällt Ihnen im mathematisch-logischen Bereich noch positiv auf?</b>	
10.	
11.	
<b>Was fällt Ihnen im Bewegungsbereich noch positiv auf?</b>	
13.	
14.	

Bildungsbereich Musik (bitte ankreuzen, was zutrifft)	
1. Versucht das Kind gern, neue Melodien oder Rhythmen wiederzugeben?	
2. Singt oder summt das Kind gern Melodien, wenn es sich mit anderen Dingen beschäftigt?	
3. Hört das Kind gern Musik?	
4. Bevorzugt das Kind bestimmte Stilrichtungen in der Musik (Lieder, klassische Musik, Pop- oder Rockmusik, etc.)	
5. Lernt das Kind leicht und gern neue Lieder und singt gern mit?	
6. Reagiert das Kind auf Wechsel im Rhythmus oder im Tempo von Musikstücken oder auf Wechsel der Lautstärke?	
7. Versucht das Kind, einen Rhythmus oder ein Tempo halten (z.B. durch Klopfen, Stampfen oder Vokalisationen)?	
8. Hat das Kind Spaß daran, dem Wechsel von Tonhöhen zu folgen oder sie nachzuahmen?	
9. Hat das Kind Spaß daran, den Klang einzelner Instrumente zu unterscheiden und sie (bei älteren Kindern) auch zu benennen?	
10. Zeigt das Kind Interesse an den Klängen, die mit verschiedenen Gegenständen erzeugt werden können?	
11. Experimentiert das Kind gern selbst mit Klängen?	
<b>Anzahl der angekreuzten Fragen (Rohwert)</b>	
<b>Profilwert</b> nach Umrechnungstabelle	

<b>Was fällt Ihnen im Bereich der musikalischen Kompetenzen des Kindes noch positiv auf?</b>	
12.	
13.	

## Bildungsbereiche/Zugangsformen für Kinder ab drei Jahre

Bildungsbereich Soziale Bezüge (bitte ankreuzen, was zutrifft)	
1. Ist das Kind gern mit anderen Kindern zusammen und spielt es gern mit ihnen?	
2. Suchen andere Kinder gern die Gesellschaft oder die Nähe des Kindes?	
3. Hilft das Kind gern und kompetent bei Konflikten zwischen anderen Kindern?	
4. Hilft das Kind anderen Kindern, wenn diese unglücklich sind oder Aufmerksamkeit benötigen?	
5. Hat das Kind Freunde?	
6. Versteht es deren Vorlieben bzw. Abneigungen?	
7. Hört das Kind häufig aufmerksam zu?	
8. Leitet das Kind häufig und gern das Spiel anderer Kinder an?	
9. Verteilt es Rollen und werden diese akzeptiert?	
10. Zeigt das Kind Verständnis für die Gefühle, Gedanken und Fähigkeiten anderer Kinder?	
11. Zeigt das Kind, dass es seine eigenen Fähigkeiten, Interessen und Schwierigkeiten kennt?	
12. Drückt das Kind durch Sprache (oder Malen oder Basteln oder ausdrucksvolle Gestik und Mimik, etc.) seine eigenen Gefühle und Erwartungen leicht und für andere nachvollziehbar aus?	
13. Zeigt das Kind Selbstvertrauen?	
14. Hat das Kind einen Sinn für Humor?	
15. Riskiert das Kind Misserfolge und nimmt sie ggf. in guter Haltung hin?	
<b>Anzahl der angekreuzten Fragen (Rohwert)</b>	
<b>Profilwert</b> nach Umrechnungstabelle	

<b>Was fällt Ihnen im Bereich der sozialen Kompetenzen des Kindes noch positiv auf?</b>
16.
17.

Bildungsbereich Mechanik und Konstruktion (bitte ankreuzen, was zutrifft)	
1. Nimmt das Kind gern Dinge auseinander?	
2. Setzt das Kind diese Gegenstände gern und geschickt wieder zusammen?	
3. Konstruiert das Kind gern Bauwerke oder einfache Maschinen (z.B. mit entsprechenden Baukästen)?	
4. Zeigt das Kind ein Verständnis für die räumliche Anordnung von Dingen oder von Teilen eines solchen Bauwerks relativ zueinander?	
5. Manipuliert das Kind gern und geschickt kleine Teile oder Objekte?	
6. Zeigt das Kind eine gute Auge-Hand-Koordination (z.B. bei Gebrauch eines Hammers)	
7. Versteht das Kind die Beziehung zwischen den Teilen eines Ganzen und der Gesamtkonstruktion (z.B. einer einfachen Maschine, eines Baukrans oder eines Schaufelbaggers) und welches die Funktion der Teile ist?	
8. Zieht das Kind Schlüsse hinsichtlich solcher Beziehungen von Teilen zueinander aus seinen Beobachtungen?	
9. Benutzt das Kind die Methode von Versuch und Irrtum und lernt es dadurch?	
10. Benutzt das Kind ein systematisches Vorgehen beim Lösen mechanischer Probleme (z.B. wenn Schrauben nicht greifen oder Teile nicht passen)?	
<b>Anzahl der angekreuzten Fragen (Rohwert)</b>	
<b>Profilwert</b> nach Umrechnungstabelle	

<b>Was fällt Ihnen im Bereich der praktisch-mechanischen Kompetenzen des Kindes noch positiv auf?</b>
11.
12.

Bildungsbereich Wissenschaft (bitte ankreuzen, was zutrifft)	
1. Bemerkt das Kind häufig Veränderungen oder kleine Details in seiner Umgebung (z.B. neue Blätter an Pflanzen, Insekten an Baumstämmen, eine neue Anordnung von Bildern, etc.)?	
2. Vergleicht das Kind gern Materialien oder Ereignisse miteinander und erkennt Ähnlichkeiten und Unterschiede?	
3. Fragt das Kind gern und häufig "Was-wäre-wenn-Fragen" oder bietet Erklärungen dafür an, warum Dinge so sind, wie sie sind?	
4. Führt das Kind gern einfache Experimente aus oder entwickelt entsprechende Ideen, um eine eigene Hypothese zu testen oder die eines anderen Kindes (z.B. gießt es Pflanzen mit Farbe statt mit Wasser oder wirft Steine unterschiedlicher Größe ins Wasser, um etwas über ihre Sinkgeschwindigkeit herauszufinden)?	
5. Fragt das Kind regelmäßig, um Dinge erklärt zu bekommen, die es beobachtet hat?	
6. Untersucht das Kind gerne und intensiv verschiedene Materialien und benutzt dabei mehrere Sinnessysteme (z.B. Auge, Tastsinn und Geschmack)?	
7. Zeigt das Kind Interesse daran, seine Beobachtungen in irgendeiner Form aufzuzeichnen (z.B. durch Zeichnungen oder Abdrücke)?	
<b>Anzahl der angekreuzten Fragen (Rohwert)</b>	
<b>Profilwert</b> nach Umrechnungstabelle	

<b>Was fällt Ihnen im Bereich der wissenschaftlichen Kompetenzen des Kindes noch positiv auf?</b>
8.
9.

